



**GeniusReport**  
simply younique

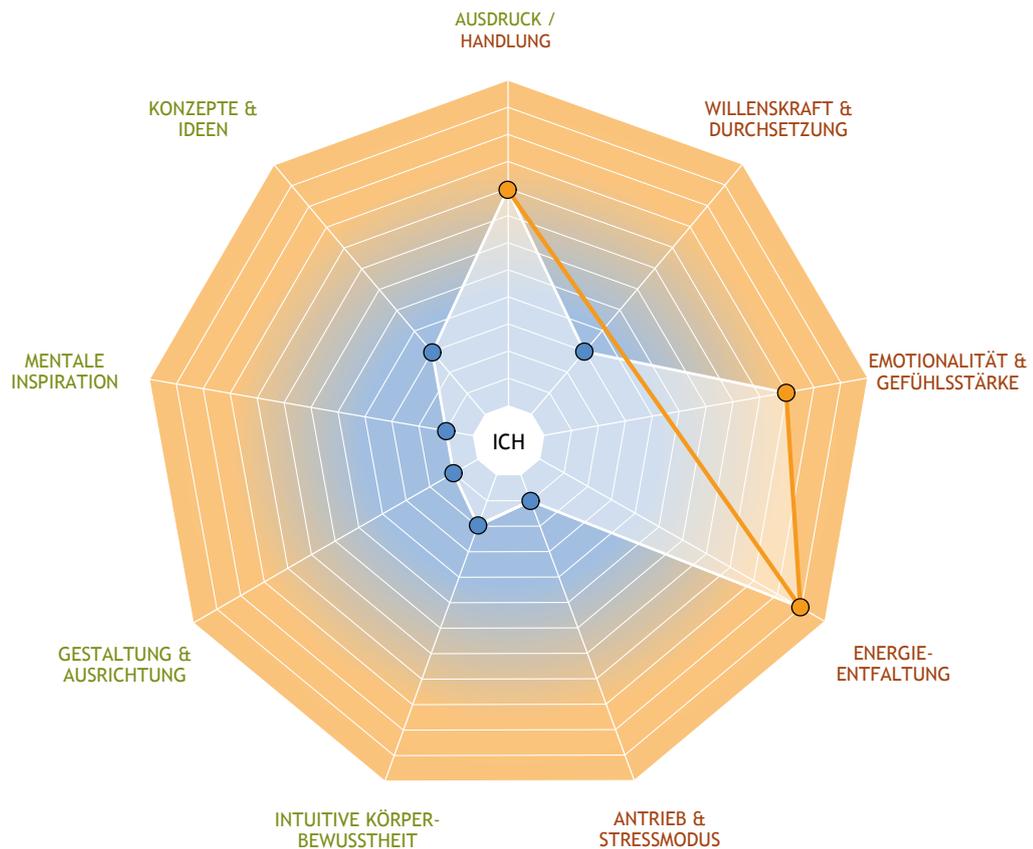
Natalia Prieto

Deutsch

1

### MEIN GENIUS-KRAFTFELD

Das Genius-Kraftfeld (weißer Bereich) zeigt, wie sich meine 9 Genius-Kräfte entfalten.



- In jenen Aspekten, die weiter außen liegen, kann ich mich sehr selbstbestimmt entfalten. Hier wirke ich stark auf meine Umgebung und andere.
- In jenen Aspekten, die weiter innen liegen, können mir andere Menschen nahe kommen, mich beeinflussen und ich kann ihre Wirkung auf mich wahrnehmen.
- Die orangefarbenen Linien zeigen, welche Aspekte verbunden sind und wie sie zusammenwirken.

## 2

**MEINE BESONDEREN TALENTE UND BEGABUNGEN**

Jeder Mensch bringt Talente und Begabungen mit, die sich in jedem Arbeitsprozess zeigen. Je besser ich diese Talente nützen kann, desto befriedigender ist die Arbeit für mich.

**SPEZIALISIERTE HANDLUNGSORIENTIERUNG**

Ich setze meine Schaffenskraft gerne für produktive Prozesse ein und kann tatkräftig zupacken. Wichtig ist es mir dabei, dass eine Aufgabe meinen Talenten und Fähigkeiten entspricht und ich mich befriedigend verwirklichen kann. Ich schätze die Kooperation mit jenen, die ich für meine Projekte begeistern kann.

**MEISTERSCHAFT & PERFEKTION**

Ich verfüge über sehr spezielle Talente, die ich gerne perfektioniere. In anderen kann das sehr hohe Erwartungen auslösen. Ich bin aber nur bereit diese zu erfüllen, wenn sie meinen Talenten und Vorlieben entsprechen. Denn auf meinem Gebiet kann ich zur Koryphäe werden.

**BEZIEHUNGSaufbau und VERTRAuensbildung**

Ich bin ein offener und kommunikativer Mensch, der es versteht, mit anderen Menschen emotionale Beziehungen aufzubauen und ihnen nahe zu kommen. Diese Offenheit schafft gegenseitiges Vertrauen und ist auch die Basis für fruchtbare Arbeitsprozesse.

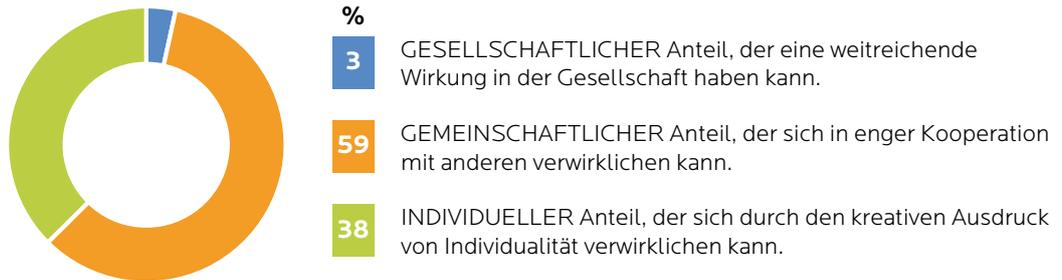
**EIGENSTÄNDIGE AKTIVITÄT**

Meine Schaffenskraft entfaltet sich in fast unermüdlicher Aktivität. Ich liebe es, mich eigenständig meinen Aufgaben widmen zu können und durch die erzielten Ergebnisse auch Wirkung zu entfalten. Wenn ich in Aktivität bin, kann ich sehr beschäftigt wirken und für andere schwer verfügbar erscheinen.

3

**VERWIRKLICHUNG - TEAMENTFALTUNG - WIRKUNG**

3.1 WIE ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

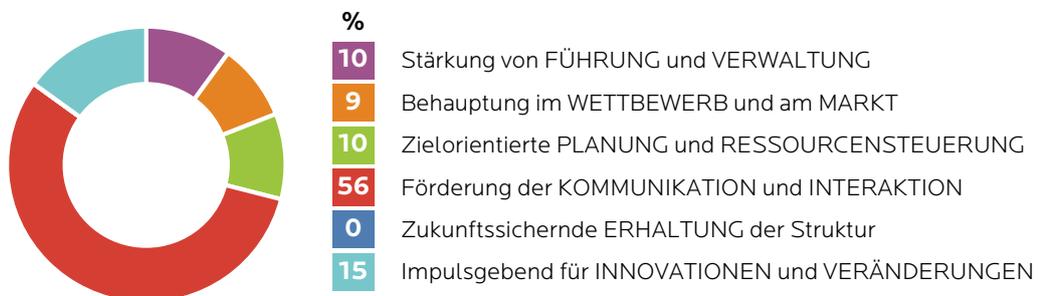


3.2 MEINE BEVORZUGTE TEAMROLLE

**„MACHER“, effektiv, aktivierend, umsetzungsorientiert**

Ich sitze gerne als Experte in Teams, um wahrzunehmen, welche Beiträge ich für den Teamerfolg leisten kann. In der Umsetzung bin ich dann lieber für mich, um meine Aufgaben zügig erledigen zu können. Wenn Teamprozesse oder Besprechungen zu lange dauern, kann ich ungeduldig sein oder mich gleichzeitig mit etwas anderem beschäftigen.

3.3 MEINE POWERBASE\* (welche organisationalen Kräfte ich stärke)



\*) Die Powerbase beschreibt den Einfluss eines Menschen auf eine Organisation, den er allein durch seine Anwesenheit hat. Die Powerbase-Anteile machen also keine Aussage über persönliche Qualitäten oder Fähigkeiten, sondern zeigen die unwillkürliche Wirkung eines Menschen auf eine Organisation bzw. auf die organisationalen Kräfte in einer Organisation.

4

**WIE ICH MICH AUTHENTISCH ENTFALTEN KANN**

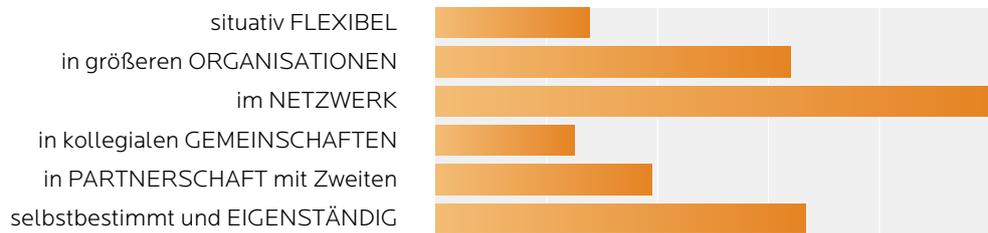
Jeder Mensch kann sich in gewissen Umgebungen und unter gewissen Bedingungen mehr oder weniger gut entfalten. Welche Bedingungen für mich optimal sind, wird hier dargestellt.

4.1 MEIN TALENTEPROFIL



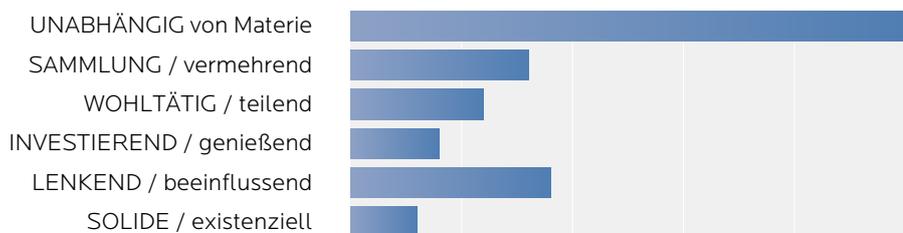
Stichworte zum Talent „KONTAKT“:  
 kundenorientiert, empathisch, einfühlsam, persönlich,  
 z.B. Verkauf, Kundenservice, Kommunikation, Betreuung

4.2 MEIN KOOPERATIONSPROFIL



Ich kann mich sehr gut in Netzwerken entfalten, in denen eigenständige Menschen in wechselnder Kooperation kontextbezogen zusammenarbeiten. Besonders gut gelingt das für mich dann, wenn ich zu den Kooperationspartnern eine freundschaftliche Beziehung habe.

4.3 MEIN UMGANG MIT MATERIELLEN RESSOURCEN



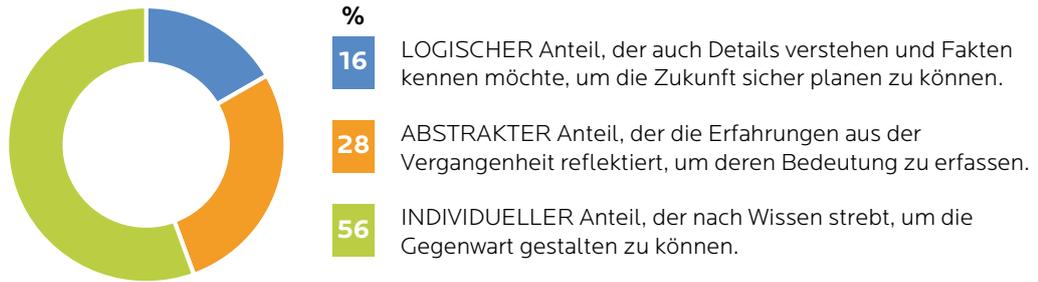
Mein Umgang mit Ressourcen ist davon geprägt, dass ich gerne von Geld und materiellen Dingen unabhängig bin. Ich verwende Ressourcen so, wie diese verfügbar sind. Denn Ressourcen sind nicht dazu da, um sie zu horten, sondern dazu, sie natürlich fließen zu lassen.

5

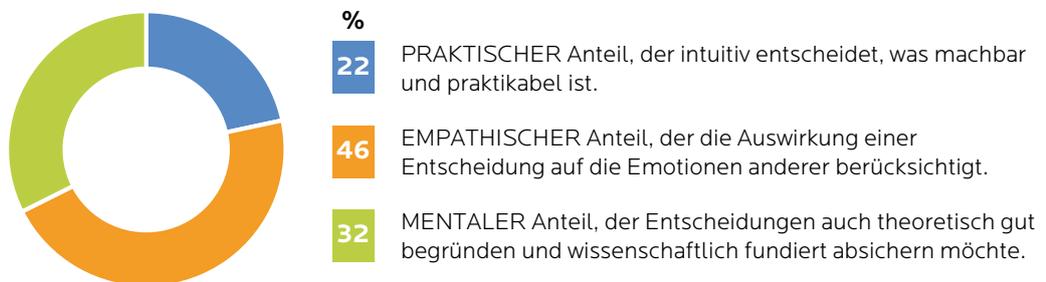
**ENTSCHEIDUNGSFINDUNG**

Wie ich Entscheidungen treffe, ergibt sich aus den drei folgenden Komponenten:

5.1 DIE FUNKTIONSWEISE MEINES VERSTANDES



5.2 DIE BASIS FÜR MEINE ENTSCHEIDUNGEN



5.3 WIE ICH ENTSCHEIDUNGEN TREFFE



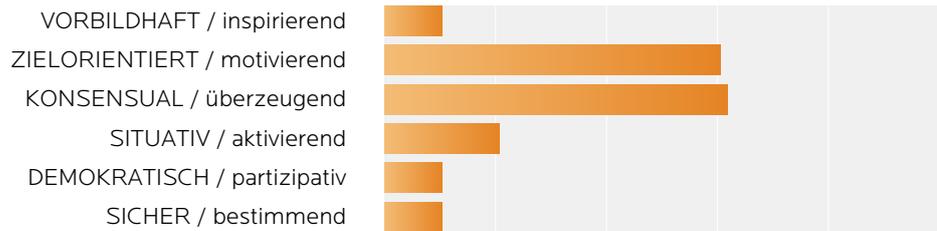
Ich treffe meine Entscheidungen erst nach reiflicher Betrachtung. Dadurch sind meine Entscheidungen auch haltbar und nicht so leicht umzustoßen.

6

**WELCHES FÜHRUNGSVERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST**

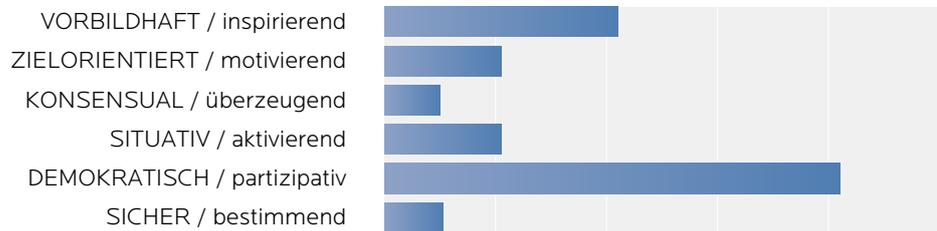
Jeder Mensch ist in der einen oder anderen Situation in einer Führungsrolle. Unterschiede zwischen Fremdbild und Selbstbild gibt es bei jedem Menschen.

6.1 WAS ANDERE WAHRNEHMEN (FREMDBILD)



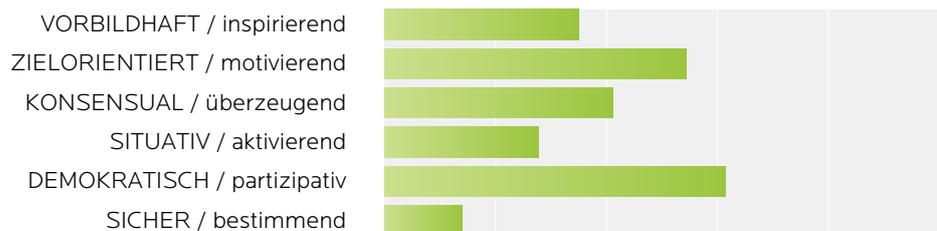
Andere nehmen meinen Führungsstil als konsensual wahr, weil ich versuche ausgleichend zu wirken und die jeweils überzeugendste Lösung verfolge.

6.2 WIE ICH MICH SELBST SEHE (SELBSTBILD)



Mein Führungsstil ist davon geprägt, dass ich meine Mitarbeiter in den Entscheidungsprozess stark einbeziehe und mehrheitliche Wünsche berücksichtige.

6.3 FÜHRUNGSPROFIL (WIE ICH FÜHRE UND GEFÜHRT WERDEN MÖCHTE)



7

**WELCHES VERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST**

7.1 IN VERHANDLUNGEN



Ich kann in Verhandlungen bessere Ergebnisse erzielen, wenn ich ausgleichend wirke.

7.2 IM UMGANG MIT WETTBEWERB



Ich bevorzuge kooperatives Verhalten, weil dies für mich meist zu besseren Ergebnissen führt.

7.3 KONZEPTE UND IDEEN IN DER ZUSAMMENARBEIT



Ich verstehe es, die Beiträge anderer auf ihre Relevanz und Sinnhaftigkeit zu prüfen.

7.4 IN DER KONTAKTAUFNAHME



Ich bin in der Kontaktaufnahme eher abwartend und gehe auf die Themen des Gegenübers ein.

7.5 BEI EMOTIONALEN KONFLIKTEN



Ich scheue mich nicht, emotionale Konflikte offen anzusprechen, um diese zu klären.

7.6 IN STRESSSITUATIONEN



In Stresssituationen kann ich meine Arbeitsgeschwindigkeit deutlich erhöhen.

## 8

**MOTIVATION UND KOGNITION**

## 8.1 DIE MOTIVATION, DIE MEIN DENKEN UND HANDELN PRÄGT

**UNVOREINGENOMMEN OBJEKTIV**

Es motiviert mich, einen objektiven und unvoreingenommenen Blick auf die Dinge zu haben. Ich bewahre mir gerne diese neutrale, allparteiliche, beobachtende Position. In meinem Tun möchte ich immer alle Aspekte und Interessen berücksichtigen und in meine Beiträge einbeziehen. Ich schätze Individualität als Basis für kreative Entwicklungen.

## 8.2 MEINE SICHTWEISE AUF DIE WELT

**INVESTIGATIV - ERFOLGREICHES ERKENNEN**

Meine Sichtweise auf die Welt ist davon geprägt, dass ich ein sehr gutes Auge und Gespür dafür habe, wer intelligent und damit in einem bestimmten Kontext lebensfähig ist und erfolgreich sein kann. Diese Sichtweise und Wahrnehmung ist die Basis für mein eigenes Überleben, weil nur das Erfolgreiche einen Beitrag zu meiner eigenen Sicherheit leisten kann.

## 8.3 MEIN AKTIVITÄTS- UND BEZIEHUNGSMODUS

**MENTALE AKTIVITÄT IN KÖRPERLICHER ENTSPANNTHEIT**

Für mich ist ein körperlich entspannter Lebensstil wichtig, denn in der Entspannung kann ich mental sehr konzentriert sein. Ich bin offen für die Anliegen anderer und kann durch das Eingehen auf Themen anderer meine Ziele umsetzen. Geistig bin ich immer aktiv und präsent im Moment. Ich lasse die Dinge gerne auf mich zukommen und bin stets flexibel.

## 8.4 MEINE INFORMATIONSAUFNAHME UND -VERARBEITUNG

**BREITE WAHRNEHMUNG - TIEFES WISSEN**

Ich verfüge über einen rezeptiven Verstand, der im Moment präsent ist und alles rundherum absichtslos wahr- und aufnimmt. In dieser unfokussierten Präsenz im Moment sammelt mein Verstand breites und tiefes Wissen. Damit kann ich für andere eine wichtige Ressource sein, wenn deren Wahrnehmung vielleicht nicht so umfassend ist.

9

## MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE

Die folgenden Wesenszüge sollten, in ihrer positivsten Form, mein Handeln bestimmen.  
Jene davon, die ich noch nicht realisiert habe, stellen meine Entwicklungspotenziale dar.

### 9.1 WODURCH ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

Wenn ich es verstehe, meine Geisteshaltung zu bewahren, kann ich Vertrauen gewinnen.

Wenn Widerstand auftritt, kann ich meine Stärke und Macht kraftvoll entfalten.

### 9.2 WAS MICH BEI DER UMSETZUNG UNTERSTÜTZEN KANN

Um emotionale Instabilität zu vermeiden, bin ich sehr selektiv, mit wem ich Intimität zulasse.

Ich bleibe auch bei spontanem Handeln realistisch und beachte die Details.

### 9.3 WORAUF SICH MEIN VERSTAND STÜTZEN KANN

Ich kann gewohnte Ansichten verändern, wenn dies neue Möglichkeiten eröffnet.

Ich habe die emotionale Reife, auch bei Fehlschlägen den richtigen Spirit zu bewahren.

### 9.4 WORAUF ICH MICH IMMER VERLASSEN KANN

Durch meine Begeisterungsfähigkeit kann ich über das Vertraute hinausgehen.

Ich schätze es, wenn der individuelle Spirit mit hohen Idealen in Einklang ist.

### 9.5 WAS ICH IM LAUFE DES LEBENS ENTWICKELN KANN

Ich kann mich schwungvoll neuen Erfahrungen hingeben, auch wenn der Ausgang ungewiss ist.

Ich verstehe es, mit anderen absichtslose und vertrauensvolle Freundschaften aufzubauen.

### 9.6 WAS ICH BEWUSST UND UNBEWUSST KOMMUNIZIERE

Wenn ich dazu in Stimmung bin, kann ich durch anmutige und charmante Offenheit bezaubern.

Meine mentalen Prozesse begünstigen Einsichten, die einen Durchbruch bewirken können.

10

## MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE (FORTSETZUNG)

### 10.1 ENTWICKLUNG VON BEZIEHUNGSWERTEN

Meine durchsetzungsstarke Autorität entfaltet sich unter Beachtung von Grundsätzen.

Ich kann meine Ideen klug anpassen, wenn dies die Umstände verlangen.

### 10.2 TALENTE, DIE VERFEINERT WERDEN KÖNNEN

Ich bin wählerisch darin, für wen ich meine Arbeitskraft einsetze.

Ich verstehe es, mit anderen absichtslose und vertrauensvolle Freundschaften aufzubauen.

### 10.3 MEIN SCHLÜSSEL FÜR WACHSTUM UND WOHLSTAND

Mit Seelenverwandten kann ich eine tiefe emotionale Bindung aufbauen.

Ich kann die gemeinschaftliche Zusammenarbeit gut organisieren.

### 10.4 WAS MEINE DISZIPLIN ERFORDERT

Ich wäge geschickt ab, ob Loyalität oder das Austragen eines Konflikt angebracht ist.

Ich kann mit emotionaler Klarheit und in Güte meine natürliche, dominante Kraft entfalten.

### 10.5 WAS MICH UNVERGLEICHLICH MACHEN KANN

Ich erkenne wann es besser ist, Experten beizuziehen, um die Ziele zu erreichen.

Ich vertraue in meine individuellen Einsichten und in meine mentalen Fähigkeiten.

### 10.6 WAS VERTRAUEN VON MIR VERLANGT

Ich kann meinen Einfluss entschlossen und taktisch geschickt geltend machen.

Wenn ich die Unterstützung der Gemeinschaft erhalte, kann ich sehr einflussreich sein.

### 10.7 MEIN ENTWICKLUNGSHORIZONT

Durch die Beachtung aller Aspekte kann ich Gemeinschaften erfolgreich weiterentwickeln.

## **WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN**

Der GeniusReport ist ein Auszug aus Informationen, die mit der 64keys-Matrix gewonnen werden können (siehe [www.64keys.com](http://www.64keys.com)).

Detailliertere und vertiefende Einblicke kann dir dein Genius-Coach oder 64keys-Berater geben.

Mit der 64keys-Matrix ist es auch möglich, die Dynamik in Teams sehr genau zu beschreiben und das Wesen von ganzen Organisationen zu analysieren und entsprechende Maßnahmen zur Organisationsentwicklung zu empfehlen.

Für persönliche Beratungen wende dich bitte an einen qualifizierten Genius-Coach oder 64keys-Experten.

**[www.geniusreport.net/coaches](http://www.geniusreport.net/coaches)**

**[www.64keys.com](http://www.64keys.com)**

GeniusReport® ist eine international eingetragene Marke der 64keys Media GmbH.  
Dieser GeniusReport wurde mit der 64keys-Software von 64keys.com erstellt.  
Alle Rechte vorbehalten - © 64keys Media GmbH